

2459/J-BR/2006

Eingelangt am 23.10.2006

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Bundesräte Sodl
und GenossInnen
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend „Vollziehung und Kontrollen nach dem Pyrotechnikgesetz 2005“**

Mit der Anfragebeantwortung 3474/AB/NR vom 13.12.2005 wurden u.a. die Fragen hinsichtlich der Kontrollen nach dem Pyrotechnikgesetz beantwortet.

2005 wurde nach Presseberichten die Polizei durch das BMI angewiesen, bei Verstößen gegen wesentliche Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes gezielte Maßnahmen zu setzen, um eine Gefährdung und Belästigung von Mitbürgern zu vermeiden. Mit der vorliegenden Anfrage sollen die Zahlen zur Vollziehung des Pyrotechnikgesetzes herausgefunden werden.

Die unterzeichneten Bundesräte richten daher an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Welche Kontrollen oder sonstigen Vollzugsmaßnahmen (z.B. Schwerpunktaktionen) wurden im Zusammenhang mit der Einfuhr von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörper) von den zuständigen Behörden Ihres Ressorts mit den zuständigen Behörden des BMF, des BMVIT und/oder Bezirksverwaltungsbehörden im Jahr 2005 durchgeführt (Aufschlüsselung auf Behörden und Aktionen)?
2. Wie viele Betriebskontrollen gab es durch Bezirksverwaltungsbehörden und Bundespolizeibehörden beim Handel mit pyrotechnischen Produkten im Jahr 2005 (ersuche um Aufschlüsselung auf Behörden und die einzelnen Bundesländer sowie Differenzierung Handel und Hersteller)?
3. Haben Sie dabei im Jahr 2005 die zuständige Behörden Organe beauftragt im Handel oder bei Hersteller bei entsprechende Kontrollen und Probeziehungen auch von pyrotechnischen Produkten vorzunehmen? Wenn nein, weshalb nicht?
4. Wenn ja, wie viele Probenziehungen mit ausschließenden Untersuchungen auf Zusammensetzung und Einstufung nach dem Pyrotechnikgesetz wurden im Jahr 2005 vorgenommen (Aufschlüsselung auf Bundesländer, Handels- und Herstellerbetriebe)?
5. Wer führte diese Untersuchungen durch?

6. Welches konkrete Ergebnis erbrachten diese Untersuchungen (Aufschlüsselung auf Tatbestände und Bundesländer)?
7. Wie oft mussten Ihre Behörden bzw. die Bezirksverwaltungsbehörden in Betrieben im Jahr 2005 pyrotechnische Produkte beanstanden?
Wie viele davon wurden beschlagnahmt (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)? Was waren die genauen Beanstandungs- bzw. die Beschlagnahmegründe?
8. Wie viele Anzeigen wegen Verstoßes nach dem Pyrotechnikgesetz mussten im Jahr 2005 erstattet werden?

Wie viele davon zu Silvester 2005/2006 (ersuche jeweils um Aufschlüsselung auf Bundesländer)?

9. Welche rechtskräftigen Strafen oder sonstige Sanktionen wurden dabei ausgesprochen?
Zu wie vielen rechtskräftigen Verurteilungen kam es in diesem Jahr?
10. Wie viele gerichtliche Strafanzeigen wurden im Jahr 2005 und mit Stichtag 31.01.2006 im Zusammenhang mit Feuerwerkskörpern wegen Körperverletzung erstattet?
Wie viele davon zu Silvester 2005/2006 (ersuche jeweils um Aufschlüsselung auf Silvesterperiode und Bundesländer)?
11. Welche rechtskräftigen Strafen oder sonstige Sanktionen wurden dabei ausgesprochen?
Zu wie vielen rechtskräftigen Verurteilungen kam es in diesem Jahr?
12. Wie viele gerichtliche Strafanzeigen wurden im Jahr 2005 und mit Stichtag 31.01.2006 im Zusammenhang mit Feuerwerkskörpern wegen Sachbeschädigung erstattet?

Wie viele davon zu Silvester 2005/2006 (ersuche jeweils um Aufschlüsselung auf Silvesterperiode und Bundesländer)?
13. Welche rechtskräftigen Strafen oder sonstige Sanktionen wurden dabei ausgesprochen?
Zu wie vielen rechtskräftigen Verurteilungen kam es in diesem Jahr?
14. Wurden auch die „fliegenden Händler“ anlässlich Silvester 2005/2006 kontrolliert?
15. Wenn ja, wie viele und mit welchem Ergebnis? Wie viele Feuerwerkskörper mussten beschlagnahmt werden (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
Wie viele Anzeigen nach dem Pyrotechnikgesetz mussten erstattet werden?
16. Wie viele Unfälle mit Personenschaden durch Feuerwerkskörper gab es im Jahr 2005 sowie um die Jahreswende 2005/2006 (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
17. Wie viele Unfälle mit Sachschäden durch Feuerwerkskörper gab es im Jahr 2005 sowie um die Jahreswende 2005/2006 (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
18. Wie viele Anzeigen nach dem Pyrotechnikgesetzes wurden jeweils um Silvester 2004/2005 wegen eines Verstoßes nach dem Pyrotechnikgesetz erstattet (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)? Was waren die Gründe dafür?

19. Welche Strafen und/oder sonstige Sanktionen wurden dabei ausgesprochen (ersuche um Aufschlüsselung auf die einzelnen Bundesländer)?
20. Sehen Sie derzeit Probleme im Vollzug und Kontrolle von pyrotechnischen Gegenständen? Wenn nein, weshalb nicht? Wenn ja, in welchen Bereichen?
21. Sehen Sie in Anbetracht der zahlreichen Unfälle mit Personen- und Sachschaden durch Feuerwerkskörper einen legislativen Handlungsbedarf?
22. Wurden Ihnen 2005 Vorschläge zur Novellierung des Pyrotechnikgesetzes unterbreitet? Wann ist das erfolgt und wie lauten diese?
23. Treten sie dabei für ein - über das Pyrotechnikgesetz hinaus - generelles Abgabe- und Verwendungsverbot für Kinder und Jugendliche, wie es z.B. das OÖ Jugendschutzgesetz 2001 zumindest bis zum 14.Lebensjahr vorsieht, ein?
24. Treten sie dabei für eine Verbesserung der Kennzeichnungsbestimmungen, Warnhinweise und Gebrauchsanleitungen ein?
25. Treten sie dabei für eine generelle Beschränkung des Verkaufs auf den Fachhandel ein?
26. Welche Ergebnisse erbrachte die gemeinschaftsweite Erhebung zu den einzelstaatlichen Vorschriften über Feuerwerkskörper?
27. In welcher Form haben Sie sich seit der Anfragenbeantwortung (3474/AB XXI.GP) für eine europäische harmonisierte Regelung hinsichtlich der Sicherheit von Feuerwerkskörper eingesetzt?
28. Wann soll die zitierte europäische Richtlinie in Kraft gesetzt und in Österreich umgesetzt werden? Was muss in Österreich konkret geändert werden?
29. Wie viele Großfeuerwerke wurden 2005 durch Bezirkshauptmannschaften bewilligt (Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
Wie viele Großfeuerwerke wurden ohne Genehmigung durchgeführt?
30. Wie viele Verletzte bzw. sonstige Schadensfälle (z.B. Sachschäden) gab es in diesem Jahr bei diesen Großfeuerwerken? Wie viele gab es bei nicht genehmigten Großfeuerwerken?
31. Wie viele Anzeigen nach dem PyrotechnikG und anderen Gesetzen (z.B. StGB) mussten nach Abfeuern von Großfeuerwerken 2005 erstattet werden?